

# Newsletter

## Ehrenamt im Landkreis Neuwied

### Ausgabe 6 – Oktober 2023

---



**„Unsere Demokratie ist stark, weil es Menschen wie Sie gibt. Sie alle haben etwas gemeinsam: Ihnen ist nicht gleichgültig, wie wir miteinander und mit unserer Umwelt umgehen“.**

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier anlässlich der Auszeichnung ehrenamtlich Tätiger

Liebe ehrenamtlich Engagierte in Vereinen, Verbänden,  
Institutionen und Organisationen,

Herbst – das ist Erntezeit. Auch im Ehrenamt. Das Engagement einiger Menschen aus unserem Landkreis hat in den vergangenen Wochen Anerkennung erfahren – durch eine besondere Einladung oder eine ganz individuelle Auszeichnung.

An dieser Stelle noch einmal die herzlichen Glückwünsche an alle „frisch-gebackenen“ Trägerinnen und Träger der Ehrennadel des Landes Rheinland-Pfalz und die Menschen aus unserem Landkreis, die zum diesjährigen Empfang der Ministerpräsidentin für Bürgerinnen und Bürger in der Staatskanzlei in Mainz eingeladen waren.

Sie alle repräsentieren stellvertretend für viele Tausend Ehrenamtliche aus unserem Landkreis den wunderbaren Schatz ehrenamtlichen Engagements und zeigen: Hier ist man welt-offen, zugewandt und zutiefst menschenfreundlich. Danke dafür.

Die neue Ausgabe unseres Newsletters ist auch Ihrem ehrenamtlichen Tun gewidmet.

In der Rubrik **AUSSCHREIBUNGEN** informieren wir Sie über ein neues Förderprogramm der Deutschen Stiftung Engagement und Ehrenamt (DSEE) für strukturschwache und ländliche Regionen.

Unter dem Titel **VERANSTALTUNGEN** gibt es inzwischen detaillierte Informationen zum diesjährigen Fachtag „Verein und Ehrenamt“ am Samstag, 25. November 2023, in Mainz.

Und wie gewohnt, weisen wir auf den nächsten Veranstaltungen der Reihe **„DIGITAL IN DIE ZUKUNFT“** hin.

Wir wünschen eine interessante Lektüre und wertvolle Impulse für Ihr ehrenamtliches Tun.

Herzliche Grüße  
*Ihr*

**Achim Hallerbach, Landrat**



### „Delegation“ aus unserem Landkreis zu Gast beim Empfang der Ministerpräsidentin für Bürgerinnen und Bürger



Einmal im Jahr lädt Ministerpräsidentin Malu Dreyer engagierte Bürgerinnen und Bürger in die Staatskanzlei nach Mainz ein. In diesem Jahr richtete sich die Einladung zum Empfang für Bürgerinnen und Bürger insbesondere an Menschen, die sich um schutzsuchende Ukrainerinnen und Ukrainer gekümmert oder die Erdbebenopfer in der türkisch-syrischen Grenzregion unterstützt haben.

*(...) Die Solidarität und Hilfsbereitschaft der Helfenden gegenüber den Menschen, die durch den russischen Angriffskrieg oder die*

*verheerenden Erdbeben in Not geraten sind, ist vorbildhaft. Durch Ihr Tun und Wirken machen Sie einen Unterschied im Leben anderer und einen Unterschied in unserem Land. Ich freue mich, mit Ihnen heute ins Gespräch zu kommen und meinen besonderen Dank auszusprechen“,* so Ministerpräsidentin Malu Dreyer zum Auftakt an ihre Gäste.



Mit dabei waren in diesem Jahr auch eine recht große Delegation von Frauen und Männern aus unserem Landkreis, die von Landrat Achim Hallerbach für eine Einladung zum Bürgerempfang der Ministerpräsidentin vorgeschlagen worden waren. Sie alle haben sich in ganz besonderer Weise ehrenamtlich engagiert – und sie tun es bis heute. Und sie stehen gleichzeitig stellvertretend für viele andere, die sich in ähnlicher Weise für ihre Nächsten einsetzen.

Fotos: Bürgerempfang 2023 / © Staatskanzlei RLP / Pulkowski

### Vier gewinnt: Ehrennadel des Landes Rheinland-Pfalz für vier verdiente Frauen und Männer

Sie sind regelrechte Prototypen des Ehrenamtlers, der Ehrenamtlerin und wurden jetzt für ihr jahrzehntelanges Wirken mit der Ehrennadel des Landes ausgezeichnet:

- Anneliese Bennau aus Neustadt/Wied-Bühlingen,
- Gabriele Kurz, Thalhausen
- Dr. Wolfgang Stollhof, Neuwied-Feldkirchen und
- Ferdinand „Ferd“ Wittlich aus Kurtscheid



konnten die besondere Auszeichnung aus den Händen von Landrat Achim Hallerbach entgegennehmen.



Dass das Ehrenamt sozusagen der „Mörtel für die Fugen des Bauwerks“ eines gedeihlichen Gemeinwesens ist, untermauerte der Landrat mit Daten aus statistischen Erhebungen, wonach sich vor allem in ländlichen Regionen bis zu 30 Millionen Frauen und Männer regelmäßig in Sportvereinen, kirchlichen Einrichtungen und Hilfsorganisationen engagieren. Im Ländervergleich nehme Rheinland-Pfalz dabei die Spitzenposition ein.

Die vom Landrat jüngst Geehrten sind ein anschauliches Beispiel:

„Mit Ihrem ehrenamtlichen Tun haben Sie reichlich Saat gestreut für ein zutiefst lebenswertes und menschenfreundliches Miteinander“, betonte er in seiner Laudatio.



Fotos: Martin Boden/  
Kreisverwaltung Neuwied



Auch das Lob für die guten Seelen im Hintergrund vergaß der Landrat nicht: „Sie haben mit Ihrer Haltung und Ihrer Unterstützung ein gutes Klima und eine solide Basis dafür geschaffen, dass das heute zu ehrende „Kleeblatt“ im Ehrenamt so aktiv und erfolgreich sein konnte“.

Vier gewinnt – auch mit dem aktuell ausgezeichneten Ehrenadel-Quartett gewinnt der Landkreis Neuwied immer wieder aufs Neue.

## AUSSCHREIBUNGEN

### EHRENAMT GEWINNEN. ENGAGEMENT BINDEN. ZIVILGESELLSCHAFT STÄRKEN.

**Ab 1.11. bis zu 2.500,00 Euro für Projekte in ländlichen Regionen beantragen**

**Eine besondere Anerkennung für Eure Ehrenamtlichen? Eine interessante Fortbildung, um Eure Vereinsarbeit auf eine solide Basis zu stellen?**



**Deutsche Stiftung  
für Engagement  
und Ehrenamt**

Mit dem Mikroförderprogramm der Deutschen Stiftung Engagement und Ehrenamt (DSEE) können ehrenamtlich getragene Organisationen in strukturschwachen oder ländlichen Regionen für solche Aktivitäten bis zu 2.500,00 Euro Förderung bekommen. Die DSEE übernimmt bis zu 90 % der Gesamtausgaben des Projekts.

Ab dem 01. November 2023 können fortlaufend Anträge für Projekte gestellt werden, die 2024 realisiert werden sollen.

Alle wichtigen Informationen zum Förderprogramm gibt es direkt auf der Seite der DSEE: <https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/foerderung/mikrofoerderprogramm/>.

Dort können interessierte Organisationen auch gleich prüfen, ob sie in einer ländlichen Region liegen – denn nur dort gibt es die Förderung. Dazu muss einfach nur die Postleitzahl angegeben werden: [plz-suche - Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt \(deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de\)](https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/plz-suche)

Fragen zum Programm beantwortet die DSEE gerne:

Schreiben Sie am besten eine E-Mail an [hallo@d-s-e-e.de](mailto:hallo@d-s-e-e.de).

Telefonisch erreichen Sie die DSEE unter: 03981 4569-600

Montag bis Freitag von 8 – 12 Uhr und  
von 15 – 17 Uhr,

Dienstag und Donnerstag zusätzlich bis  
18 Uhr



---

### Reminder: Jugend-Engagement-Wettbewerb 2023/24

#### Bewerbungen noch bis zum 05. November möglich

---

„Sich einmischen – was bewegen“ lautet der Titel des landesweiten Jugend-Engagement-Wettbewerbs. Er soll Jugendlichen und jungen Erwachsenen ermöglichen, eigene Projektideen in die Tat umzusetzen. Bis zu 500 Euro können die Bewerberinnen und Bewerber für die Realisierung eigener Projekte erhalten.

---



© Staatskanzlei RLP/ beta

Die Leitstelle Ehrenamt und Bürgerbeteiligung Rheinland-Pfalz schreibt dazu:

(...) Teilnehmen können Jugendliche und junge Erwachsene bis zum Alter von einschließlich 27 Jahren als Teams, wie zum Beispiel Schulklassen, Jugendgruppen aus Kirchengemeinden oder Gewerkschaften sowie Schüler-AGs, die ein gutes Projekt haben, das von den Jugendlichen selbst geleitet und innerhalb eines Jahres umgesetzt werden kann oder bei dem die langfristige Nachhaltigkeit des Projektes ersichtlich ist.

In den zurückliegenden Jahren wurden auch immer wieder Projekte aus unserem Landkreis ausgezeichnet – bei der letzten Förderrunde war unser Landkreis sogar „Spitzenreiter“. Aus keiner anderen Region kamen so viele ausgezeichnete Projekte wie unsere fünf Preisträger.

Bewerbungen sind bis zum 05. November 2023 möglich über die Ehrenamtsplattform der Landesregierung [www.wir-tun-was.rlp.de](http://www.wir-tun-was.rlp.de).

Aus allen Einsendungen wählt eine unabhängige Jury die preiswürdigen Projekte aus. Die Preisverleihung wird voraussichtlich am 01. März 2024 in der Staatskanzlei stattfinden.

## VERANSTALTUNGEN

---

### 3. Regionaler Fachtag „Verein und Ehrenamt“: Samstag, 25. 11. 2023 – Jetzt anmelden!

---

Am Samstag, 25. November 2023, findet in Mainz der nächste Regionale Fachtag „Verein und Ehrenamt“ statt.

Er bietet vielfältige Workshops zu allgemeinen Vereinsthemen sowie zur digitalen Ausrichtung. Zentrale Rechtsfragen, aktuelle Themen wie Mitgliedergewinnung und Anerkennung werden ebenso aufgegriffen wie neue Fördermöglichkeiten.



Der Regionale Fachtag „Verein und Ehrenamt“ wird ausgerichtet von der Leitstelle Ehrenamt und Bürgerbeteiligung in der Staatskanzlei Rheinland-Pfalz – in diesem Jahr in Kooperation mit der Stadt Mainz.

Die Teilnahme ist für ehrenamtlich Engagierte kostenfrei, aber nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Nähere Infos zum Fachtag und zur Anmeldung finden Sie hier: [Einladung\\_Fachtag\\_2023.pdf \(rlp.de\)](#).

Schnell sein lohnt sich also. Hier geht's direkt zur Anmeldung: [Anmeldung rlp.de](#).

## „DIGITAL IN DIE ZUKUNFT“



Digital in die Zukunft; © Staatskanzlei RLP / Beckmann Mediendesign

### Online-Schulungen zur Digitalisierung im Verein

#### Dienstag, 07.11.2023: „Mit Wordpress oder Jimdo zur eigenen Homepage“

Link zur Ausschreibung: [Online-Seminare zur Digitalisierung in Vereinen rlp.de](#)

Link zur Teilnahme: <https://t1p.de/VereineDigital>.

Es ist keinerlei Vorwissen für Teilnehmende nötig.

Alle Veranstaltungen werden in der Videokonferenzsoftware ZOOM abgehalten. Eine Installation der App ist nicht nötig. Sie können auch über Ihren Browser teilnehmen. Kamera oder Mikrofon sind ebenfalls nicht notwendig.

Eine Anleitung zur Benutzung von ZOOM finden Sie hier:

[Anleitung zur Browserteilnahme.pdf \(rlp.de\)](#)

Quelle: Landesregierung RLP/ [Digital in die Zukunft rlp.de](#)